

INVESTOR RELATIONS TRADING UPDATE

Positiver Ausblick: OOH-Geschäft wieder nahezu auf Vor-Corona-Niveau erwartet

- **Außenwerbengeschäft ab Juni wieder auf Vorkrisenniveau erwartet**
- **Q2 übertrifft erste Einschätzungen aus Mai 2021 (Q1-Bericht)**
- **Konzernumsatz 2021 bei rund 1,6 Mrd. EUR, leicht über dem Niveau von 2019 erwartet**

Köln, 24. Juni 2021

Die Ströer SE & Co. KGaA sieht vor dem Hintergrund der abnehmenden Covid-19-Inzidenzen und der steigenden Anzahl von Impfungen eine deutliche Aufhellung des wirtschaftlichen Umfelds in Deutschland. Der im Vergleich zum Juni 2020 beschleunigte Anstieg der Buchungen in allen Segmenten, insbesondere aber im Segment OOH Media, reflektieren das deutlich positivere Wirtschaftsumfeld.

Mittlerweile schätzt das Unternehmen die Entwicklung des Geschäfts im zweiten Quartal 2021 über alle Segmente hinweg positiver ein als noch im Q1-Bericht zu Beginn des Quartals.

Das Unternehmen erwartet positive Umsatzentwicklungen in allen Segmenten verglichen mit der Vorjahresperiode:

OOH Media: Für das zweite Quartal 2021 erwartet Ströer eine Umsatzentwicklung von rund 50% (vorher 40 – 50%) gegenüber dem Vergleichszeitraum 2020. Die positivere Einschätzung wird vor allem von kurzfristig wieder aufgenommenen Kampagnen, insbesondere von großen nationalen Kunden, als auch einer positiven Buchungsentwicklung im Bereich Public Video getragen.

Digital & Dialog Media: Vor dem Hintergrund einer steigenden Nachfrage im Bereich Digital & Dialog Media hebt Ströer das erwartete Umsatzwachstum für dieses Segment von 35 – 40% auf mehr als 40% für das Q2 2021 an. Diese erfreuliche Entwicklung wird überwiegend von einer positiveren als bisher erwarteten Entwicklung im Digitalgeschäft – getrieben durch sowohl eigene Portale als auch durch Drittgeschäft.

DaaS & E-Commerce: Mit einem erwarteten Umsatzwachstum von rund 35% gegenüber dem Vergleichszeitraum Q2 2020 geht Ströer auch hier von einer Verbesserung aus (vorher 30%), was maßgeblich auf die starke Performance von Statista, mit einem Umsatzwachstum von 50% im Zeitraum April bis Juni 2021, zurückzuführen ist.

Vor dem Hintergrund dieser erfreulichen Entwicklungen und einer erwarteten fortgesetzten positiven Entwicklung im zweiten Halbjahr 2021, im Wesentlichen vergleichbar zu den Entwicklungen im zweiten Halbjahr 2019, geht der Vorstand der Gesellschaft in einer ersten Einschätzung von einem Umsatz von rund 1,6 Mrd. EUR und einem adjusted EBITDA in einer Bandbreite von 490 bis 510 Mio. EUR aus.

Über Ströer

Ströer ist ein führender deutscher Außenwerber und bietet werbungstreibenden Kunden individualisierte, voll integrierte Komplettlösungen entlang der gesamten Marketing- und Vertriebswertschöpfungskette an. Ströer setzt mit der „OOH plus“ Strategie auf die Stärken des OOH-Geschäfts unterstützt durch die flankierenden Geschäftsfelder Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce. Mit dieser Kombination ist das Unternehmen in der Lage kontinuierlich die Relevanz bei Kunden weiter auszubauen und besitzt dank starker Marktanteile und langfristiger Verträge auf dem deutschen Markt eine hervorragende Voraussetzung, um auch in den kommenden Jahren am Marktwachstum überproportional profitieren zu können.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Zum Portfolio zählen alle Medien, die außer Haus zum Einsatz kommen – von den klassischen Plakatmedien über das exklusive Werberecht an Bahnhöfen bis hin zu digitalen Out-of-Home Medien. Die Bereiche Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce flankieren das Kerngeschäft. Mit Dialogmarketing offeriert Ströer seinen Kunden gesamthafte Lösungen auf Performance-Basis – von orts- oder contentbasierter Reichweite und Interaktion über das gesamte Spektrum des Dialogmarketings bis hin zur Transaktion. Zudem publiziert das Medienhaus im Digital Publishing Premium-Inhalte über alle digitalen Kanäle und bietet mit Angeboten wie t-online.de und Special-Interest-Portalen eines der reichweitenstärksten Netzwerke Deutschlands.

Das Unternehmen beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter an rund 100 Standorten. Im Geschäftsjahr 2020 hat Ströer einen Umsatz in Höhe von 1,44 Milliarden Euro erwirtschaftet. Die Ströer SE & Co. KGaA ist im MDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.stroeer.com.

Investor Relations Kontakt

Christoph Löhcke
Ströer SE & Co. KGaA
Leiter Investor & Credit Relations
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-356
Fax: 02236 / 96 45-6356
E-Mail: ir@stroeer.de

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE & Co. KGaA ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Mitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.